



*Dem Besonderen
auf der Spur.*

REISECODE
KOL02

KOLUMBIEN • AMAZONAS • ECUADOR

Sonderreise: Abenteuer im Amazonas mit Eckhard Fella

22 Tage eintauchen in kaum bereiste Regionen zwischen Dschungel und Vulkanen

GRUPPENREISE
8–12 Reisende

AKTIVITÄT
**Multiaktiv, Wandern oder
Trekking**

ANFORDERUNGEN
3 von 5

HIGHLIGHTS DER REISE

- Einzigartige Naturwunder: Caño Cristales-Fluss und Tatacoa-Wüste
- 4 Tage Flussexkursion: mit dem Kanu durch den artenreichen Regenwald
- Präkolumbische Zeugnisse der Vergangenheit in Tierradentro und San Agustín
- Wander- und Raderlebnisse entlang der Vulkanstraße von Otavalo bis Quito

Die Reise im Überblick

Mit Reisespezialist Eckhard Fella durch verborgene Wunderwelten

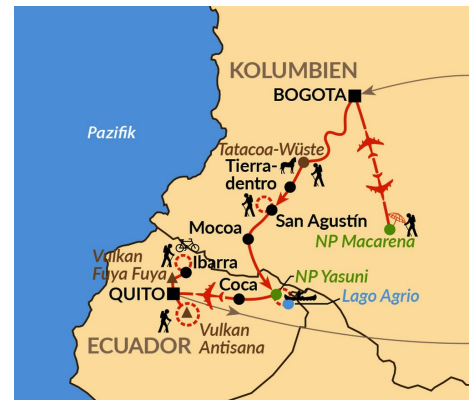
Seit über dreißig Jahren lebt Eckhard Fella in Südamerika und ist Experte für außergewöhnliche Amazonasexpeditionen. Seine Erfahrung und sein feines Gespür für Abenteuer prägen diese einzigartige Reise, die es so nur bei uns gibt. Eckhard führt Sie ins wenig bekannte Südkolumbien und nach Nordecuador, wo Sie die facettenreiche Natur aktiv zu Fuß, per Kanu und mit dem Fahrrad erkunden. In Tierradentro erwarten Sie Naturwunder wie die rotbraune Tatacoa-Wüste und kunstvoll verzierte Schachtgräber einer geheimnisvollen Kultur. Bei Begegnungen mit indigenen Gemeinschaften spüren Sie, dass diese Reise weit mehr ist als Naturerlebnis: Sie öffnet den Blick für ein Leben im Einklang mit dem Amazonas.

Der schönste Fluss der Welt: Farbwunder Caño Cristales

Im kolumbianischen Nationalpark Macarena, dem größten und ältesten Nationalpark des Landes, treffen Anden, Amazonas und Feuchtsavanne aufeinander. Hier erwartet Sie ein Hotspot der Artenvielfalt, welcher sich besonders bei den vielen verschiedenen Orchideenarten zeigt. Noch unglaublicher ist hingegen der Caño Cristales-Fluss: Von Juli bis Oktober verwandeln blühende Wasserpflanzen den Fluss in ein leuchtendes Farbspiel aus Rot-, Gelb- und Grüntönen. Wie ein fließender Regenbogen schlängelt er sich durch die Landschaft. Ein einzigartiges Naturschauspiel, das man nicht vergisst.

Flussexpedition: Mit dem Kanu durch den immergrünen Amazonas

Im ecuadorianischen Regenwald lassen Sie jegliche Zivilisation hinter sich und tauchen tief in die immergrüne Lunge des Kontinents ein. Vier Tage lang paddeln Sie auf verzweigten Flussarmen durch den dichten Dschungel. Vom Kanu aus erleben Sie Affen, Tapire, Papageien und blaue Morphofalter in freier Wildbahn. Nachts schlagen Sie Ihr Zelt mitten im Regenwald auf und lauschen den Stimmen des Amazonas. Diese Reise öffnet Räume für echtes Erleben – fernab des Gewöhnlichen, nah an der Natur und geprägt von Begegnungen, die bleiben.



Kartenskizze der Reiseroute (nicht maßstabsgetreu).

Reisedaten auf einen Blick

Reisecode	KOL02
Reisedauer	22 Tage
Reiseländer	Kolumbien • Amazonas • Ecuador
Reiseart	Gruppenreise, 8–12 Reisende
Aktivitäten	Multiaktiv, Wandern oder Trekking
Nebenaktivität	Kanu/Kajak, Rad, Tierbeobachtung
Unterkünfte	Hotels und Pensionen, Übernachtung in Hütte, Übernachtung in freier Natur
Anforderungen	3 von 5
Veranstalter	schulz aktiv reisen e.K.

Anforderungen: 3 von 5

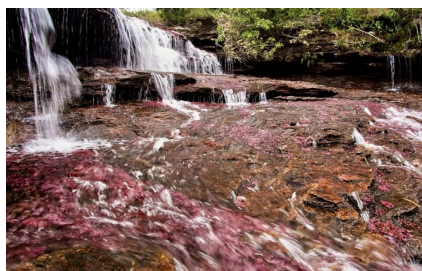
- Gute Kondition für 10 Wanderungen mit Tagesrucksack (meistens leichte Touren bis 3 h, einige moderat mit ca. 4–5 h)
- Die Höhe ist nicht zu unterschätzen, doch der Reiseverlauf ermöglicht eine gute Akklimation. Die maximale Höhe liegt bei 4.270 m.
- Die Radtour (3 h) kann optional durch eine Wanderung ersetzt werden.
- Bei der 4-tägigen Flussexpedition ist Boot oder Kajak wählbar. Schwimmkenntnisse sind erforderlich. Andere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
- Komfortverzicht bei Übernachtung in Urwaldcamps ist Voraussetzung. Ein Hüttenschlafsack mit Komfortbereich +10°C ist mitzubringen.
- Teilweise hat die Reise einen Expeditionscharakter



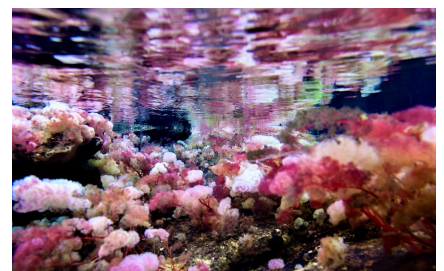
Zu Gast beim indigenen Stamm der Waorani (Foto: E. Szczepanek)



Wanderung durch die bizarre Erosionslandschaft der rotbraunen Tatacoa-Wüste



Der schönste Fluss der Welt: Naturwunder Caño Cristales



Die rot blühenden Unterwasserpflanzen im Fluss sind weltweit einmalig

Reiseverlauf

1. Tag

Flug nach Bogotá und Spaziergang durch die Altstadt

Nach einem Tagesflug über den Atlantik kommen Sie am Nachmittag oder Abend in Bogotá an. Die kolumbianische Hauptstadt liegt spektakulär auf einem Hochplateau von 2.600 Metern Höhe, begrenzt durch eine steil ansteigende Bergkette im Osten. Nach der Begrüßung fahren Sie ins Zentrum. Ihre Unterkunft liegt in der Altstadt La Candelaria, wo die Stadt vor knapp 500 Jahren gegründet wurde. Wer noch nicht müde ist, unternimmt einen Spaziergang durch die historischen Gassen der Altstadt.



Fahrt: 1 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad.

2. Tag

Faszinierendes Farbenspiel am Regenbogenfluss, dem Caño Cristales

Mit dem Kleinflugzeug fliegen Sie über die Anden und den dichten Dschungel nach Macarena. Von dort startet Ihre Exkursion per Motorboot und Allradfahrzeug zum Regenbogenfluss Caño Cristales, einem weltweit einzigartigen Naturwunder. Hier erwarten Sie weite, von Wasserpflanzenteppichen überzogene Flächen, die in unterschiedlichen Rottönen leuchten. Während Sie am westlichen Ufer entlangwandern, laden kleine Kaskade und Naturbecken zum Schwimmen ein.



Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen, Lunchpaket

3. Tag

Wandern am schönsten Fluss der Welt inmitten tropischer Artenvielfalt

Im Macarena-Nationalpark treffen verschiedenste Ökosysteme mit knapp 1.600 Pflanzen- und 770 Tierarten aufeinander. Ihre heutige Wanderung entlang des östlichen Flussarms führt zu zahlreichen Naturschönheiten, darunter beeindruckende Wasserfälle. Mit etwas Glück können Sie Affen, Reptilien und die reiche Vogelwelt beobachten. Bedingt durch das Mikroklima und die wechselnde Fauna zwischen Regenwald und Savanne sind hier rund 80 unterschiedliche Orchideenarten beheimatet.



Wanderung: ca. 3–5 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen, Lunchpaket

4. Tag

Bootsfahrt oder Wanderung, Rückflug nach Bogotá und Stadtspaziergang

Je nach Wasserstand unternehmen Sie eine Bootsfahrt zu prähistorischen Steinmetzarbeiten oder eine Wanderung zum Aussichtspunkt Cristalitos, der einen grandiosen Blick auf die Macarena-Berge bietet. Zur Mittagszeit fliegen Sie zurück nach Bogotá. Am Nachmittag entdecken Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Altstadt und schlendern über lebendige Plätze. Optional bietet sich ein Besuch des weltberühmten Goldmuseums an.



Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

5. Tag

Wanderung und Sternenbeobachtung in der Tatacoa-Wüste

Heute fahren Sie Richtung Süden in die Ebene des Magdalena-Flusses. Kurz vor Neiva überqueren Sie den Fluss mit einem kleinen Boot und erreichen nach etwa 30 Minuten Fußweg Villavieja, das Tor zur Tatacoa-Wüste. Nach einem Besuch des lokalen Museums mit prähistorischen Funden erkunden Sie die eindrucksvolle Wüstenlandschaft mit ihrer roten Erde und den bizarren Sandformationen. Falls der Himmel klar ist, besuchen Sie am Abend ein Observatorium und erfahren mehr über den Sternenhimmel.



Fahrt: ca. 6 h, Wanderung ca. 2 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

6. Tag

Sonnenaufgang in der Wüste und optionale Wanderung oder Ausritt

Frühes Aufstehen lohnt sich, denn im ersten Licht des Tages erstrahlt die wüstenartige Landschaft in warmen Farben und bietet ideale Fotomotive. Am Vormittag können Sie einen Ausritt durch die Steppe machen oder die karge, zerklüftete Landschaft mit ihren Quellen und glitzernden Quarzschichten zu Fuß erkunden. Am Nachmittag fahren Sie nach Rivera, wo ein typisches kolumbianisches Barbecue an heißen Quellen mit Bademöglichkeit auf Sie wartet.

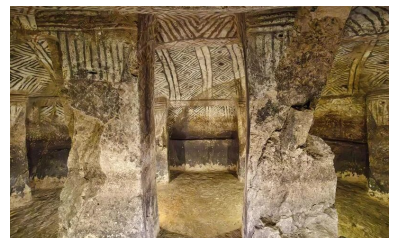


Fahrt: ca. 2 h; Wanderung: ca. 3 h • Übernachtung in Pension im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

7. Tag

Wandern zwischen den geheimnisvollen Grabkammern von Tierradentro

Entlang des Magdalena-Flusses fahren Sie Richtung Süden, während die üppige Landschaft an Ihnen vorbeizieht. Über teils holprige Straßen geht es an kleinen Dörfern und Flussauen vorbei, bis Sie die Zentralkordillere der Anden erreichen. Ihr Ziel ist Tierradentro, eine der bedeutendsten archäologischen Stätten Kolumbiens. Hier entdecken Sie einzigartige Schachtgräber mit Wendeltreppen und kunstvoll bemalten Grabkammern präkolumbianischer Kulturen.



Fahrt: ca. 5 h; Besichtigungen ca. 2–3 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit Gemeinschaftsbad. • Mahlzeiten: Frühstück

8. Tag

Wandern durch Bambuswälder und Fahrt nach San Agustín

Tierradentro liegt in einer abgeschiedenen Andenregion, umgeben von Bergketten und tiefen Schluchten. Eine Wanderung führt Sie zum Gipfel des Cerro Aguacate, wo sich weite Ausblicke über die Landschaft öffnen. Unterwegs begleitet Sie eine farbenfrohe Vegetation aus Orchideen, Bambus und weiß blühenden Guamo-Bäumen. Gegen Mittag fahren Sie weiter nach San Agustín. Hier befindet sich die am besten erhaltene Ausgrabungsstätte Kolumbiens – idyllisch zwischen Kaffeeplantagen und Regenwald gelegen.

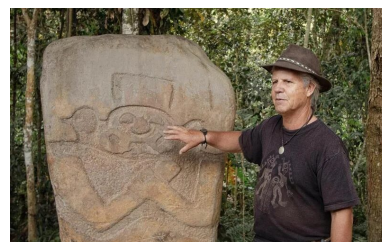


Fahrt: ca. 6 h; Wanderung: ca. 2–3 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

9. Tag

Dem archäologischen Geheimnis von San Agustín auf der Spur

Die rätselhaften Statuen von San Agustín gelten als steinerne Zeitzeugen einer geheimnisvollen präkolumbianischen Hochkultur. Zu Fuß erkunden Sie den archäologischen Park, der seit 1995 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, aber bis heute wenig bekannt ist. Hier befinden sich 35 original erhaltene Skulpturen aus unterschiedlichen Begräbnisstätten, deren genaue Bedeutung bis heute ungeklärt ist. Gegen Mittag verlassen Sie San Agustín und erreichen am Abend die Kleinstadt Mocoa.



Fahrt: ca. 4 h; Besichtigungen: ca. 3 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

10. Tag

Flusswanderung und Besuch einer Forschungsstation im Regenwald

In der Nähe von Mocoa besuchen Sie eine Forschungsstation, die sich der Dokumentation der Amazonasflora widmet und Wildtiere wie Tapire und Ozelote pflegt. Anschließend wandern Sie entlang des Dantayaco-Flusses durch dichte Vegetation, vorbei an Wasserfällen und Stromschnellen. Schließlich erreichen Sie eine Felskante, an der das Wasser rund 80 Meter in die Tiefe stürzt. Der Blick öffnet sich weit über den Regenwald und im Sonnenlicht spannt sich ein leuchtender Regenbogen im Sprühnebel.



Wanderung: ca. 4 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

11. Tag

Abenteuerliche Fahrt durch dichten Regenwald bis nach Ecuador

Auf einer wenig befahrenen Strecke fahren Sie durch dichten Regenwald und durch die Orte Villagarzón, Puerto Caicedo und La Hormiga. An der Grenze nach Ecuador werden Sie von der schwülwarmen Luft des Amazonasbeckens empfangen. Nach Überquerung der Grenze fahren Sie in den malerisch an den Flüssen Napo, Coca und Payamino gelegene Ort Francisco de Orellana (Coca). Vom Hotel aus können Sie die lebendige Kleinstadt auf eigene Faust erkunden.



Fahrt: ca. 7 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

12. Tag

Beginn der Flussexpedition im Yasuni Nationalpark

Am Morgen werden Sie von Ihrem Expeditionsteam abgeholt und zum Ausgangspunkt der Kajakexpedition gebracht. Für die Kajaktour benötigen Sie keine Vorkenntnisse, denn im Heck sitzt ein Profi und lenkt das Boot. Nachdem Ihr Gepäck verstaut wurde, paddeln Sie lautlos auf dem ruhigen Gewässer flussabwärts. In den nächsten drei Tagen tauchen Sie immer tiefer in das grüne Paradies des tropischen Regenwaldes ein.



Übernachtung im Zelt mit Gemeinschaftsbad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen, Lunchpaket

13. Tag

Lautlos mit dem Kayak durch die Megadiversität des Amazonas

Je nach Glück und Wetterlage können Sie vom Wasser jede Menge Tiere beobachten. Verschiedene Affenarten, Tapire, Ozelote, Capybaras, Papageien, blaue Morphofalter, Tukane und Wasservögel sind hier heimisch. Die Flora beeindruckt mit Bromelien, riesigen Ceiba-Bäumen, Helikonien, wilden Rosen und Orchideen. Zudem erwarten Sie Abenteuer im Zelt-Camp, das in einer von indigenen Gruppen besiedelten Gegend liegt: Testen Sie Ihr Glück beim Fischen oder helfen Sie beim Fangen von Pirañas oder Welsen!



Übernachtung im Zelt mit Gemeinschaftsbad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen, Lunchpaket

14. Tag

Flussexpedition und zu Besuch beim indigenen Stamm der Waorani

Heute haben die einzigartige Gelegenheit, eine indigene Familie kennenzulernen und ihre Lebensweise und Traditionen hautnah mitzuerleben: Sie besuchen ein nahe gelegenes Dorf des Waorani-Stammes. Noch immer jagen die hier lebenden Völker mit Blasrohren und Pfeilen, deren Spitzen mit Curare, einem starken Pfeilgift, versehen sind. Bei einer Nachtexkursion erspähen Sie mit etwas Glück Kaimane, Tapire und andere nachtaktive Tiere.



Übernachtung im Zelt mit Gemeinschaftsbad. • Mahlzeiten: Frühstück, Abendessen, Lunchpaket

15. Tag

Rückkehr in die Zivilisation nach Coca

Nach einem letzten Bad in der Lagune verabschieden Sie sich von Ihren indigenen Gastgebern und fahren flussaufwärts. An der Shiripuno-Brücke wartet ein Fahrzeug auf Sie, das Sie zurück nach Francisco de Orellana (Coca) bringt. Hier beziehen Sie das bereits bekannte Hotel und können den Tag bei einem Bummel durch die Straßen der Stadt ausklingen lassen. Besonders hübsch ist die schön gelegene Flusspromenade, die spannende Einblicke in das Kleinstadtleben bietet.



Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Lunchpaket

16. Tag

Flug nach Quito und Fahrt über die Straße der Vulkane

Am Morgen fliegen Sie hinauf in die Anden. Von Quito aus geht es per Fahrzeug weiter Richtung Otavalo. Bei klarer Sicht zeigt sich der Vulkan Cayambe (5.790 m). An seinem Südhang liegt auf 4.690 Metern Höhe der höchste Punkt der Welt, direkt am Äquator – und gleichzeitig der einzige Ort weltweit, an dem die Äquatorlinie von Schnee bedeckt ist. Unterwegs legen Sie immer wieder Pausen ein, um die spektakulären Ausblicke zu genießen und diese außergewöhnliche Szenerie auf sich wirken zu lassen.



Fahrt: ca. 4–5 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück

17. Tag

Fahrradtour oder Wandern im Hinterland von Ibarra

Frühmorgens fahren Sie auf die Anhöhe von Otavalo. Hier beginnt Ihre Radtour über größtenteils unbefestigte Straßen, entlang kleiner Bauernhöfe und Quinoa-Feldern. Es geht meist abwärts durch kleine pittoreske Dörfer wie Peguche und Quinchuqui, wo Sie traditionelle Gebäude und Handwerksstätten sowie einen Tiermarkt besichtigen. Die Bevölkerung trägt noch heute traditionelle und bunt bestickte Kleidung. Unterwegs genießen Sie Ausblicke auf die Lagune San Pablo und auf zwei Vulkane.



Fahrt: ca. 3 h; Radtour: ca. 3–4 h, 25–30 km • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Lunchpaket

18. Tag

Traditioneller Markt in Otavalo und Umrundung des Cuicocha-Vulkansees

Im Naturreservat Cuicocha (3.560 m) machen Sie eine Wanderung um den 200 Meter tiefen und blauschwarz leuchtenden Vulkansee. Bei einem Picknick genießen Sie die malerische Landschaft. Nach Ihrer Wanderung besuchen Sie Otavalos traditionellen Markt. Die hier lebenden Einheimischen sind stolz auf ihre Identität und ihre aufwändige Tracht. Frauen schmücken sich mit wollener Kopfbedeckung, dunklem Rock, bestickten Blusen und bunt gewebtem Gürtelband. Männer tragen dunkle Ponchos mit weißer Hose.

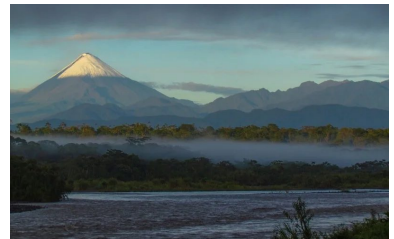


Fahrt: ca. 1,5 h; Wanderung: ca. 5 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Lunchpaket

19. Tag

Durch das Tal der Vulkane und Wandern am Antisana

Sie fahren an Quito vorbei und erreichen das Tal der Vulkane, wo sich eindrucksvoll Pasacocha, Cotopaxi, Sincholagua und Antisana erheben. Auf etwa 3.700 Metern geht es an Lagunen und kleinen Siedlungen vorbei bis zum schneebedeckten Antisana. In dem weitläufigen Naturreservat unternehmen Sie eine Wanderung und entdecken mit etwas Glück Rehe, Füchse und zahlreiche Vogelarten. Die vom Ausbruch von 1801 geformte Vulkanlandschaft beeindruckt mit ihrer wilden Ursprünglichkeit.



Fahrt: ca. 3,5 h; Wanderung ca. 3–4 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Lunchpaket

20. Tag

Vogelpirsch am Antisana, Lebensraum des gigantischen Andenkondors

In der malerischen Antisana-Region gibt es die größte Anzahl von freilebenden Kondoren. Der Kondor, König der Lüfte und größter Raubvogel der Welt, nutzt die hier vorhandene Thermik, um aufzusteigen. Mit etwas Glück erspähen Sie auf Ihrer heutigen Wanderung auf etwa 3.700 Metern Höhe einen der majestätischen Vögel. Nachmittags fahren Sie nach Quito, wo Sie Ihr Hotel im historischen Altstadtzentrum beziehen. Abends bleibt Zeit, um die Prachtbauten und das Stadtflair auf eigene Faust zu erkunden.



Fahrt ca. 2 h; Wanderung: ca. 3–4 h • Übernachtung in Hotel im Einzel- oder Doppelzimmer mit privatem Bad. • Mahlzeiten: Frühstück, Lunchpaket

21.–22. Tag

Spaziergang durch Quito und Rückflug mit Ankunft am Folgetag

Am Vormittag unternehmen Sie einen Spaziergang durch die bezaubernde Altstadt von Quito mit ihren zahlreichen historischen Gebäuden, prunkvollen Palästen, Abteien und Herrenhäusern. Anschließend erfolgt der Transfer zum Flughafen von Quito, von wo aus Sie Ihren Rückflug antreten. Mit etwas Glück genießen Sie vom Flugzeug aus ein umwerfendes Panorama: Quito liegt eingebettet zwischen den Vulkanen Pichincha, Cotopaxi, Antisana und Cayambe, die eine majestätische Kulisse bilden.



Fahrt: ca. 1 h • 21. Tag: Mahlzeiten: Frühstück



In San Agustín erleben Sie präkolumbische Zeugnisse der Vergangenheit

Leistungen

Leistungen (ab Bogotá Flughafen / an Quito Flughafen)

- Alle Transfers laut Programm im Privatfahrzeug
- 3 Inlandsflüge: Bogotá/Villavicencio–Macarena und zurück, Coca–Quito
- 18 Übernachtungen in landestypischen 3-Sterne-Hotels, ländlichen Pensionen und einer Dschungel-Lodge jeweils im DZ/EZ mit DU/WC, 2 Übernachtungen im Zelt
- 20x Frühstück, 10x Picknick, 5x Abendessen
- 3-tägige Exkursion zum Macarena Nationalpark und zum Fluss Caño Cristales
- 4-tägige Flußexkursion im Cuyabeno oder Yasuni Nationalpark per Boot oder Kajak
- 10 geführte Wanderungen
- Mountainbike Tour in den Anden
- Gebühren und Eintritte laut Programm
- Deutsch sprechende Reiseleitung durch Amazonas-Experte Eckhard Fella mit über 30 Jahren Erfahrung

Zusätzlich buchbare Leistungen

- Einzelzimmerzuschlag: 590 EUR
Zimmer und Zelt
- Rail&Fly ab allen deutschen Bahnhöfen (2. Klasse): 90 EUR
Bei Reisetterminen ab 01.11.2026: 95 EUR
- Flug nach Bogotá und von Quito
- Zusatznacht in Bogotá inkl. Frühstück und Flughafentransfer (spanischsprachig)
Doppelzimmer: 70 EUR pro Person, Einzelzimmer: 130 EUR pro Person
- Zusatznacht in Quito inkl. Frühstück und Flughafentransfer (spanischsprachig)
Doppelzimmer: 70 EUR pro Person, Einzelzimmer: 140 EUR pro Person

Zusätzliche Ausgaben vor Ort

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder

Reisetermine, Preise, Einzelzimmerzuschläge und die Verfügbarkeit ändern sich laufend und sind deshalb nicht Teil dieses Dokuments. Den tagesaktuellen Stand finden Sie auf der Reisesite: schulz-aktiv-reisen.de/reise/kol02/



Übernachtung im Zelt inmitten des dichten Dschungels



Blick auf die schneebedeckten Bergriesen auf der famosen Vulkanstraße



4 Tage mit den Kanu durch den Regenwald (Foto: E. Sczepannek)

Ihre Reiseleitung



Eckhard Fella

Eckhard lebt seit über 30 Jahren in Venezuela und ist als Reiseleiter in den unbekanntesten Ecken Südamerikas für uns tätig. Angefangen hat alles in Venezuela, wo er mit einer eigenen Agentur zu den Pionieren im Bereich Aktivtourismus zählte. Er ist auf Trekkingtouren, Expeditionen und Naturreisen spezialisiert und stellt seit 2010 unsere Aktivreisen durch die vom Tourismus recht stiefmütterlich behandelten Länder zusammen. Eckhard teilt gern sein unerschöpfliches Wissen und ist für sein Organisationstalent, aber auch für seine Kochkünste bekannt. Es ist die Ursprünglichkeit des Amazonas, die Gastfreundlichkeit und Lebenslust der Einheimischen, die ihn an Kolumbien, Suriname und Guyana begeistern. Eckhard schafft es durch seine einmalige Art nicht nur unsere Gäste zu begeistern, sondern auch zu den sonst sehr scheuen Volksstämmen in der Wildnis zarte Bände zu knüpfen. Somit ermöglicht er unseren Gästen einen wirklich authentischen sowie nahbaren Einblick in die (Welt-)Vorstellungen von den Einheimischen, die teils bis heute noch sehr zurückgezogen nach ihren alten Traditionen leben.

Feedback unserer Reisegäste



„Es war großartig! Die Reise war tip top organisiert und Eckhardt ein grandioser Reiseleiter. Pleiten Pech und Pannen (wie z. B. SchlammLawinen, die die Straße unpassierbar gemacht hat) hat er alle sehr professionell gemeistert und wir konnten uns dank seiner Federführung komplett mental entspannen à es war für alles gesorgt. Am Beeindruckendsten war in der Tat das Dschungelerlebnis und die Tatacoa Wüste, die Gräber in und bei St. Agustin und der Macarena Nationalpark mit dem Regenbogen Fluss. Insgesamt ist es aber schwer zu sagen, was am besten war, denn der Aufbau der Reise war so gut aufeinander abgestimmt und mega abwechslungsreich, dass man eigentlich kaum etwas rausnehmen könnte. Lediglich in den Anden hatten wir ein bisschen Pech mit dem Wetter – aber das kann man vorher ja nicht wissen. Ich würde die Reise unbedingt weiterempfehlen! Die Reise war für uns ein super Einstieg in den Südamerikanischen Kontinent und animierte uns weiter zu reisen. Mit mehr Zeit möchten wir unbedingt an einige Orte zurückkehren.“

Familie Fink



Im Amazonas sehen Sie zahlreichen exotische Vögel (Foto: E. Sczepannek)



Tageswanderung zur malerischen Kraterlagune Cuicocha

Hinweise zur Reise

Teilnehmerzahl

mind. 8 bis max. 12 Reisende

Absage bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis 28 Tage vor Reisebeginn vorbehalten.

Veranstalter

schulz aktiv reisen e.K.

Stand der Reiseinformationen

14.08.2026. Maßgeblich ist die jeweils aktuelle Ausschreibung unter schulz-aktiv-reisen.de/reise/kol02/

Einreisebestimmungen

Für die Einreise benötigen deutsche, österreichische und schweizer Staatsbürger:

- **Visum:** Nicht erforderlich bei touristischem Aufenthalt bis zu 90 Tagen.
- **Reisepass:** Muss noch min. sechs Monate ab Einreise nach Ecuador gültig und unbeschädigt sein.
- **Besonderheiten:** An den Grenzübergangsstellen bzw. auf den internationalen Flughäfen wird in Ecuador und in Kolumbien per Stempel im Reisepass die Aufenthaltsdauer festgelegt. Bei der Einreise kann die Vorlage eines Rück- bzw. Weiterflutickets verlangt werden.
- **Versicherung:** Notwendig ist ein schriftlicher Nachweis über die Auslandsrankenversicherung mit Gültigkeit für Ecuador über die gesamte Verweildauer – bitte rechtzeitig eine spanische bzw. englische Übersetzung bei Ihrer Versicherung beantragen und dieses in ausgedruckter Form mit sich führen.
- **Impfung:** Ein Nachweis einer Gelbfieberimpfung wird für den Macarena Nationalpark (Kolumbien) und Cuyabeno Nationalpark (Ecuador) verlangt. Überdies werden Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender empfohlen.

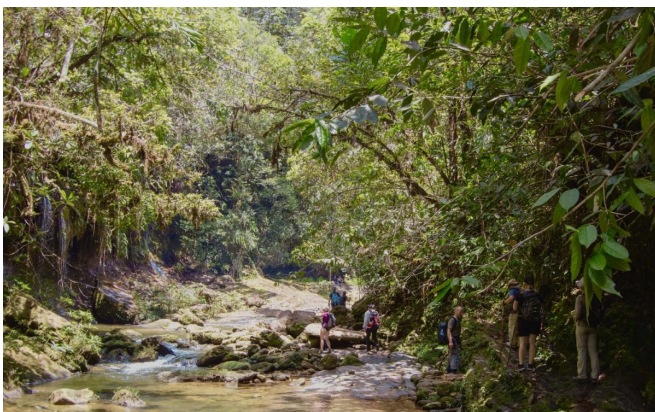
Sie besitzen eine andere Staatsbürgerschaft als die oben genannten? Bei Ihrer Reisebuchung werden Sie über abweichende Bedingungen informiert.

Kleingruppenregelung (6-7 Teilnehmer)

Die Reisedurchführung garantieren wir Ihnen mit einem Kleingruppenzuschlag von 280 EUR pro Person und einer Leistungsänderung. Anstatt von Coca nach Quito zu fliegen, fahren Sie mit dem öffentlichen Langstreckenbus.

Biketour

Wer das Wandern vorzieht, hat die Möglichkeit mit einem örtlichen Guide einen Ausflug in der Umgebung zu unternehmen



Auf unbekannten Pfaden mitten durch das immergrüne Labyrinth des Amazonas



Mit dem Kleinflugzeug fliegen Sie direkt ins Herz des Amazonas

Ihr Kontakt zu uns



PERSÖNLICHE BERATUNG DURCH

Johannes Wirtz

Telefon: +49 (0) 30 20005875

E-Mail: johannes.wirtz@schulz-aktiv-reisen.de

Aktuelle Termine, Preise und freie Plätze

Reisetermine, Preise, Einzelzimmerzuschläge und die Verfügbarkeit ändern sich laufend und sind deshalb nicht Teil dieses Dokuments. Den tagesaktuellen Stand finden Sie auf der Reiseseite.

schulz-aktiv-reisen.de/reise/kol02/

Dieses PDF weiterleiten (Link öffnet immer die aktuelle Fassung): schulz-aktiv-reisen.de/reise/kol02/pdf/



Reiseseite mit Terminen
und Preisen

schulz aktiv reisen

Bautzner Str. 39
01099 Dresden
Telefon: +49 351 266255
info@schulz-aktiv-reisen.de
schulz-aktiv-reisen.de

Öffnungszeiten

Mo–Fr 10–13 & 14–17 Uhr

schulz aktiv reisen ist ein Reiseveranstalter für
Natur- und Erlebnisreisen in kleinen Gruppen
weltweit



*Dem Besonderen
auf der Spur.*

Impressum und rechtliche Hinweise. Anbieter dieser Reise und verantwortlich für den Inhalt ist die schulz aktiv reisen, Bautzner Str. 39, 01099 Dresden. Das vollständige Impressum finden Sie unter schulz-aktiv-reisen.de/impressum/, die Datenschutzerklärung unter schulz-aktiv-reisen.de/datenschutz/ und die Allgemeinen Reisebedingungen unter schulz-aktiv-reisen.de/arb/.

Alle Angaben entsprechen dem Stand vom 14.08.2026 und dienen der Information; sie sind kein verbindliches Angebot. Änderungen des Reiseverlaufs aus wetterbedingten, organisatorischen oder örtlichen Gründen bleiben vorbehalten. Maßgeblich für eine Buchung ist ausschließlich die jeweils aktuelle Reiseausschreibung unter schulz-aktiv-reisen.de/reise/kol02/. Bildnachweis: schulz aktiv reisen, sofern nicht anders angegeben. Kartenskizze nicht maßstabsgetreu.